Bericht über das Oldtimertreffen am 31.10.2026

Am Samstag, den 31.10.2026 war von 15.00 bis 18.00 Uhr die Zusammenkunft mit den Old-Timer-Freunden Gochsheim und den teilnehmenden Fotografen aus beiden Gruppen „SKF-Fotokreis Schweinfurt“ und der „S/W-AG edel & klassisch“ im Meeting-Point Terminal 3 im Industriegebiet Sennfeld. Dort fanden sich ideale Räumlichkeiten für so eine Zusammenkunft mit voll ausgestatteter Küche, großem Aufenthaltsraum, ein Sitzungsraum mit einem riesen Bildschirm für bildmäßige Präsentationen (für unsere erstellten Bilderschauen) und einen gemütlichen Raum für lockere Gespräche. Diese Location hatte der Chef der Oldtimer, Berthold Unteidig organisiert und die Gruppe hat auch die Kosten dafür übernommen. Wir haben auf unseren mitgebrachten Tischstaffeleien Bilder präsentiert. Torsten Grüne hatte von seinen erstellten Glasplattennegativen (Wet-Plate) Barytabzüge erstellt, mit Passepartout versehen und die Glasnegative mit dazu gestellt. Bis auf ein Bild wurden alle Bilder von den Old-Timer-Freunden gekauft. Fritz Müller hatte mit seiner Großformatkamera Wet-Plates (Kollodium-Nassplatte) auf schwarzen Aluplatten angefertigt und diese wurden auch den Oldtimerbesitzern übergeben. Es gab strahlende Gesichter der Fahrzeugbesitzer und großes Schulterklopfen bei den anwesenden Fotografen. Jeder Old-Timer-Freund bekam einen Stick überreicht, auf dem alle erstellten Bilder seines Fahrzeugs kopiert waren; auch die angefertigten Bilderschauen. Ich hatte zum Anschauen ein Bild von der Flammen-Corvette auf Alu-Dibond in der Größe 40x60cm bei Saal Digital anfertigen lassen (siehe Fahrzeugbild) und habe das eingepackte Bild dem Fahrzeugbesitzer überreicht, mit der Bitte, es auszupacken.

Ja, da war der liebe Frank völlig aus dem Häuschen und total begeistert von diesem Bild. Er hat mir abends noch ein WhatsApp geschickt und berichtet, dass das Bild schon aufgehängt wurde. Auch hatte ich einen Halbe-Musterrahmen mit Passepartout dabei, um den Alu-Wet-Plate-Besitzern zu zeigen, wie ich diese einmaligen Platten bildmäßig präsentieren würde. Das wurde aufgenommen und nun werde ich wohl bei dem ein- oder anderen Oldtimerfreund bei der Rahmenauswahl behilflich sein dürfen. Also, dieses Meeting war ein runder Abschluss dieses Events. Unsere mitgebrachten Kuchen fanden auch ihren Absatz; auch der entkoffeinierte Kaffee.

Wie es jetzt mit weiteren Aktivitäten aussieht, muss abgewartet werden. Es wurden ja die Oldtimer auch mit analogen Kameras fotografiert, die in etwa aus dem Baujahr des Fahrzeuges stammen sollten. Das wurde auch umgesetzt. Jetzt werden die Glossare jeden einzelnen Fahrzeuges und der verwendeten Kameras erstellt und beides zusammen mit den Bildern dazu soll in einem Fotobuch Verwendung finden. Auch soll es ja eine Fotoausstellung in einer Werkstatt geben. Warten wir also ab, was sich weiterentwickelt. Auch wurde angeregt, dass man die Fahrzeuge nochmals in einem dafür geeigneten Landschaftsmotiv fotografiert; also einbindet in die Natur.
Ein paar Fotografen haben sich dann anschließend noch zu einem gemeinsamen Abendessen gefunden und über dies und das gefachsimpelt. Schön war’s!
Danke nochmals an Alle, die an diesem Event aktiv teilgenommen und jetzt mit beim Treffen dabei waren.

Rüdiger Horeis